

DIALOG

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Winningen/Mosel

Ausgabe September • Oktober • November 2026

**STAUNEN
UND DANKEN**

Den ganzen Tag lang staunen und danken!



Foto: Svenja Lange

Zum Titelfoto: „Herbst im Uhlen“. Die Terrassen, viele angelegt vor teils vielen hundert Jahren von unseren Vorfahren, sind sicher ein Grund zum Staunen und Danken.

Titelfoto: Klaus Lammai

Liebe DIALOG-Leserinnen und Leser,

„Heute will ich danken.

*Das heißt, ich werde dem Leben
eine Menge Liebeserklärungen machen.*

Den ganzen Tag lang mich bedanken.

Für das Selbstverständliche.

Wasser. Seife. Äpfel. Waschmaschine.

Und das Außergewöhnliche.

Den ganzen Tag lang mich verneigen.

Vor der Fülle des Lebens.

Ich werde laut singen:

*„Alle gute Gabe kommt her von Gott,
dem Herrn, drum dankt.“*

Den ganzen Tag lang staunen.

Und andächtig das Leben bewundern.“

Christina Brudereck

Staunen und Danken – darum geht es in diesem DIALOG.
Das macht nicht nur Spaß, sondern ist auch eine wichtige geistliche Übung.

Wer staunt und dankt, spürt, wie sich das Herz weitet.
Wessen Herz weit ist, der ahnt, dass im Staunen und Danken
Gottes Gegenwart zu spüren ist.

Staunen Sie mit mir über die langjährige Treue unserer
Mitarbeiter:innen: Inna Zarepur feiert ihr 35-jähriges
Dienstjubiläum, Michael Fischer ist seit 25 Jahren dabei und
Alina Offermann leitet seit zehn Jahren die Mädchengruppen.

Den ganzen Tag lang staunen.
Und andächtig das Leben bewundern.

Ich wünsche Ihnen einen dankbaren Herbst und den stillen
Segen des Novembers.

Ihre Iris Ney



Hallo, ich bin die Echse und traurig, weil ich noch keinen Namen habe. Fällt Euch einer ein? Dann bitte dem JUB melden. Danke.

Unsere Echse auf dem Kirchplatz ist ein echter Hingucker und lädt Groß und Klein zum Balancieren, Spielen und Ausprobieren ein. Ida Saas als Vertreterin der Dorffamilie und Pfarrerin Iris Ney machen eine erste Sitzprobe auf dem Klettertier. Ein herzliches Dankeschön an die Dorffamilie. Sie hat mit einer großzügigen Spende das Projekt möglich gemacht.

Foto: Svenja Lange

Unser Kirchplatz

Ein Ort zum Verweilen

Mit der neuen roten Bank und dem Balancier-Spielgerät in Form einer Echse ist unser Kirchplatz noch attraktiver geworden. Der Platz lädt nun noch mehr dazu ein, eine Pause einzulegen, miteinander ins Gespräch zu kommen oder einfach den Kindern beim Spielen zuzusehen. Damit sich alle dort wohlfühlen können, möchten wir eine kleine Bitte an die Hundehalterinnen und Hundehalter richten. Da die Grünfläche rund um den Kirchplatz gerne für den Spaziergang genutzt wird, bitten wir darum, darauf zu achten, dass Hunde ihr Geschäft möglichst nicht in der Nähe des Spielgerätes oder auf den Flächen verrichten, auf denen Kinder spielen. Sollte es dennoch einmal passieren, bitten wir darum, die Hinterlassenschaften zu beseitigen. Für den Notfall sind Hundekotbeutel an der Laterne am Kirchplatz angebracht. Noch besser ist es natürlich, wenn jede und jeder bei den Spaziergängen eigene Beutel dabei hat. Mit ein wenig Rücksicht und Aufmerksamkeit können wir alle dazu beitragen, dass unser Kirchplatz ein sauberer, freundlicher und lebendiger Treffpunkt für Jung und Alt bleibt. Dafür sagen wir schon heute ein herzliches Dankeschön.



Das Presbyterium

Vom Staunen...

Worüber hast du als Kind gestaunt?

Als Kind hat mich zum Staunen gebracht, dass Menschen sich in einer anderen Sprache als Deutsch unterhalten. Ich verstehe sie nicht, aber sie sich untereinander. Wie kann das sein? Es ist doch nur eine andere Sprache, erklären mir meine Eltern dieses Phänomen. Wie, eine andere Sprache? Was ist das, eine andere Sprache? Ich gebe mir selbst die Antwort: Diese Menschen unterhalten sich in einer Art Geheimsprache, verstehen sie aber als deutsche Wörter. Denn, sie haben ganz besondere Ohren. Ähnlich wie die von Mr. Spock in Raumschiff Enterprise. Die nehmen diese "Übersetzung" vor. Das ist für mich als Kind die logische Erklärung.



**Mosel
Immer anders
Je nach Jahreszeit
Mal laut, mal leise
Bezaubernd**

Sabine Jepsen-Föge

Am Himmel ein Storch
Gross, weit, frei fliegt der Riese
Was für ein Anblick

Gabi Kiefer

Fliegen
wie Vögel
Flügel im Wind
Schweben ganz ohne Kraft
Freiheit

Claudia Seyfried

Nachthimmel
Mond Sterne
ziehen ihre Bahnen
überwältigt blicke ich himmelwärts
Leuchtpunkte

Gundi Hochgesand

**STAUNEN
HEISST, DIE
KLEINEN WUNDER
AM WEGESRAND
SEHEN.**

Außerdem war ich als Kind davon überzeugt, dass die anderen mich nicht sehen, wenn ich mir die Augen zuhalte. Ich sehe nichts, also bin ich auch nicht sichtbar. Umso größer ist mein Erstaunen, wenn die anderen behaupten, sie könnten mich trotzdem sehen.

Dagmar Michels

**ich danke ich bin
mal hier mal nicht ich bin da
hauptsache bei gott**

Anja Ilgen

Das Denken kreist schweren Mutes.
Unfassbar leicht wirft sich ein Wort
quer in die Kreise. Hoppla, da staunst du,
wer hätte das gedacht? Danke.

Gabi Kiefer

Das Schöne in mir

Es trägt mich
Eine innere Kraft treibt mich an
Das Schöne in mir
Ich fühle die Stärke
Eine große Dankbarkeit
Das Schöne in mir
Es trägt mich

Sabine Jepsen-Föge

**WORÜBER
STAUNST DU
HEUTE UND BIST
DANKBAR?**

Ich danke für viele gute und weniger gute Erfahrungen. Diese haben mich stark gemacht und helfen mir heute. Mit meinen neuen Erkenntnissen kann ich **staunend** weitergehen.

Claudia Seyfried

und Danken

Inna Zarepur

35 Jahre unermüdlich zuverlässig

Inna, die Aufmerksame: Sie sieht und weiß, wo ihre Hand nötig ist.

Inna, die Flexible: Am Wochenende, wenn es gebraucht wird; am Abend auch, ihre Zeit ist vorher, hinterher und zwischendurch. Und natürlich auch zu den gewöhnlichen Zeiten.

Inna, die Hilfsbereite:

Gerne im Tandem mit unseren Hausmeistern, ansprechbar für Hilfestellung.

Inna, die Frau mit Übersicht:

Sie weiß, wo alles ist und wie es mal gewesen ist.

Inna, die Kommunikative: Mit einem Ohr bei den Leuten.

Inna, die Unermüdliche: Eine, die immer wieder die Ordnung herstellt, die alle anderen immer wieder durcheinander bringen.

Wir danken dir für 35 Jahre treues und zuverlässiges Engagement in unserer Kirchengemeinde.

Gabriele Brost, Iris Ney, Mario Metze, Werner Nick, Susanne Barth, Dörthe Frölich, Astrid Jung, Dr. Kristina Lante, Regine Noll, Gesine Richter-Witt, Elke Weiß-Cowen



Foto: Susanne Barth

Immmer engagiert,
Nahbar und hilfsbereit,
Nie den Blick für das Wesentliche verlierend,
Aufmerksam und verantwortungsbewusst.

Zuverlässig Tag für Tag,
Arbeitet mit großer Sorgfalt,
Respektvoll und geschätzt,
Einsatzbereit und pflichtbewusst,
Präzise und gewissenhaft,
Unermüdlich in ihrem Dienst,
Reinlichkeit und Ordnung stets im Blick.

Die Kolleg:innen

Kinderbibelmusical in den Herbstferien

Jesus und seine Freunde

Vom 7. bis 9. Oktober 2026 laden wir wieder zu unseren Kinderbibeltagen ein. Gemeinsam üben wir in diesem Jahr in den drei Tagen ein Kindermusical ein. Es erwartet die Kinder ein abwechslungsreiches Programm mit Singen, Theater spielen, Requisiten und Kulisse gestalten. Der Spaß und das Spielen kommen natürlich auch nicht zu kurz. Die Kinderbibeltage finden täglich von 9 bis 15:30 Uhr statt. Wer möchte, kann bereits ab 8 Uhr zum Frühstück kommen. Zum Abschluss sind am Freitag ab 14:30 Uhr alle Familien und Interessierten herzlich in die Kirche eingeladen. Dort präsentieren die Kinder das einstudierte Musical und wir lassen die Kinderbibeltage gemeinsam ausklingen. Egal ob auf der Bühne, hinter den Kulissen oder beim Basteln, wir freuen uns auf viele Kinder. Alle weiteren Informationen sowie die Anmeldung gibt es auf unserer Homepage: www.jub-winningen.de

Michael Fischer feiert "Silberjubiläum"

25 Jahre Kirchenmusik in Winningen

Chorleiter, Dirigent, Orgelvirtuose, Sänger und viel mehr: Seit 25 Jahren ist die Kirchenmusik in Winningen in den guten Händen von Michael Fischer. Dafür wollen wir Dankeschön sagen.

Michael Fischer, der Vielbegabte:	Orgel, Klavier, Akkordeon, Gesang, Dirigat, Percussion...
Michael Fischer, der Feinfühlige:	Der die Botschaft des Gottesdienstes aufnimmt und in Musik verwandelt.
Michael Fischer, der Vielseitige:	Von Schlager über Gospel, Jazz und Kirchenmusik ist alles da.
Michael Fischer, der Einsatzbereite:	Termine werden möglichst möglich gemacht.
Michael Fischer, der Zuverlässige:	Auf seine Einsätze können wir bauen.
Michael Fischer, der Kreative:	Abwechslungsreiche Chorprogramme, mit Überraschungselementen und dem Mut, neue Wege zu gehen.
Michael Fischer, der Präsent:	Zu 100 Prozent da. Zu 100 Prozent bereit, mitzumachen. Zu 100 Prozent Energie.

Wir bedanken uns für 25 Jahre Töne, Klang, Gesang und Engagement in unseren Gottesdiensten, für zahllose Chorproben, Konzerte, Projekte und sechs Jahre Schola. *Gabriele Brost, Iris Ney und das Presbyterium*

Michael Fischer, 25-jähriges Chorleiterjubiläum. Im Jahr 2024 hat der Chor der Ev. Kirchengemeinde seinen hundertsten Geburtstag gefeiert. Fast ein Viertel dieser Zeit hat nun Michael Fischer den Chor geleitet, ein Vierteljahrhundert lang. Das ist, soweit ich weiß, ein Rekord in der Reihe der Chorleiter:innen. Ein silbernes Jubiläum, schön und so erstaunlich, dass man sich durchaus einmal die Frage stellen darf, was Menschen im Allgemeinen (Paare, Partner, Familien, Freunde) so lange zusammenhält. Als wesentliche Faktoren fallen mir dabei ein: die gemeinsame Aufgabe, die gemeinsame Verantwortung und die gemeinsame Freude; etwa in der gleichen Gewichtung. Dies, meine ich, ist auch unsere Motivation und hält den Chor zusammen. So wie in allen Beziehungen, die lange dauern, kriselt und knirscht es gelegentlich. Es mag unterschiedliche Meinungen und Einstellungen geben, Vorstellungen mögen manchmal nicht übereinstimmen. Dann ist es wichtig, in respektvollem Umgang miteinander Lösungen zu finden. Darum bemühen wir uns. Und deshalb blicken wir auf eine sehr erfolgreiche Zeit mit unserem Chorleiter Michael Fischer zurück, bedanken uns und gratulieren ganz herzlich zu diesem außergewöhnlichen Jubiläum.



Günter Richter

Seit 25 Jahren beeindruckt Michael Fischer mich mit seiner großen Musikalität – es gibt kein Genre, keinen Musikstil, den er nicht „drauf“ hätte. Mit Gospel-, Swing- und Jazzrhythmen, ja sogar mit Schlagermusik bereichert er unsere Gottesdienste und interpretiert die Aussagen der Predigten – mal ganz abgesehen von seiner faszinierenden Bassstimme. *Cornelia Löwenstein*

Ein Highlight in den 25 Jahren mit Michael Fischer ist für mich die Konzertreise 2008 nach England. Lange gab es diese Idee schon im Chor, doch erst Michael Fischer setzte sie mit uns in die Tat um. Er meisterte Ausfälle von Musikern vor Ort mit seinem großen Können und beeindruckender Souveränität. Seine große Flexibilität und Spontanität begeisterten mich auf dieser Reise.

Dietlind Goß-Finkenbrink, Chormitglied



Ich finde es schön, wenn Michael für den Gottesdienst spontane Gesangsideen hat und die Schola diese dann auch spontan umsetzt. *Rosi Becker, Chormitglied*

Was ich an Michael Fischer schätze: Im Chor hat er immer wieder neue Ideen, sei es für das nächste Konzertprogramm, sei es um uns immer wieder neu zu motivieren, seien es Übungen, die beim Einstudieren helfen. Er ist dem Chor nicht nur Dirigent, sondern Chorleiter, er kennt uns gut und weiß genau, wie viel er von jedem einzelnen fordern kann oder wer gerade „Schonzeit“ braucht.



Die Proben sind kurzweilig und muntern auf. Natürlich ist es manchmal auch anstrengend, aber ohne Fleiß kein Preis. Und dann haben wir ja immer noch die gesellige Runde im Anschluss. Es gab so viele tolle Projekte: Chorfreizeiten übers Wochenende, den eigens formierten Projektchor „Jubilare Deo“, mit dem wir eine wunderbare Konzertreise nach England hatten, den Buga-Chor, die Michael-Fischer-Singers, den Feierabend hat er maßgeblich aus der Taufe gehoben. In der Corona-Zeit war sein Ideenreichtum in besonderem Maße gefordert: Es gab die Musik-Abende in der Kirche, gefühlt quasi anstatt Chorprobe, bei den Außengottesdiensten waren seine musikalische Vielseitigkeit und sein technisches Knowhow gefragt, er hat die Schola ins Leben gerufen, noch heute den Aktiven und den Gottesdienstbesuchern eine Freude. Auch die Organisation des Corona-Testzentrums in Winnigen hat das Leben seinerzeit sehr erleichtert. Am Instrument ist er eine Naturgewalt: Er führt den Chor oder die Gemeinde mit sicherer Hand oder erzählt im freien Spiel spannende Geschichten. Als Zuhörer denke ich oft: „Was kommt hinter der nächsten Wegbiegung für ein neues Land?“ *Simona Lindenlauf*



Alina Offermann

10 Jahre Engagement für die Jugend



Beim jährlichen Bierpong-Turnier von „JUB meets Sofa“ war Alina immer meine Teampartnerin. Egal ob als Mario Kart, Krankenschwestern oder in anderen kreativen Verkleidungen – wir hatten jede Menge Spaß und einige unvergessliche Abende. Danke für die vielen schönen Erinnerungen und herzlichen Glückwunsch zu 10 Jahren JUB!

Annika Martini

Wir, das Team der Sommerferienaktion des Gewinner Turnvereins, schätzen die Zusammenarbeit mit dir im Rahmen von „JUB meets SOFA“ und bei vielen weiteren gemeinsamen Projekten sehr.

Die Kooperation mit dir ist immer unkompliziert, kreativ und macht einfach Spaß. Du hast tolle Ideen, planst alles bis ins Detail, behältst den Überblick und hältst dabei alle Fäden in der Hand. Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Projekte und schöne Erlebnisse mit dir!

Petra, Melanie und das SOFA-Team des WTV



Ein dickes Dankeschön an dich, dass du dich schon seit so vielen Jahren mit ganzem Herzen hier engagierst und damit das JUB zu einem besonderen Ort machst.

Lea Kröber

Alina, du bist lustig, lebensfroh, hilfsbereit, gut im Bierpong. Du bist die Mädchengruppe, du bist Übernachtungsparty im JUB, Kochen und Backen, du bist engagiert. Du bist krass, danke für alles.

Mitarbeiterrunde

Danke Alina, dass du immer für uns da bist! Du bist da, wenn man eine helfende Hand braucht, du bist da, wenn man einen guten Rat braucht, du bist da, wenn man nicht mehr weiter weiß und erst recht bist du da, wenn man eine große Ladung Fröhlichkeit, Gelassenheit, Spaß und Humor braucht.

Lotte Richter, Mitarbeiterrunde





Du bist, genau wie das JUB, ein wichtiger und schöner Teil meiner Kindheit und Jugend und zu meiner großen Freude auch meines Erwachsenenlebens. Danke für all die gemeinsamen Jahre, für Texel, Kinderbibeltage, Osterferienaktionen und für die vielen Erinnerungen, die weit über deine Zeit als Honorarkraft im JUB hinausgehen. Mit deiner Art prägst du das JUB und machst es einzigartig und lebendig. Danke für alles, was du gibst, begleitest und ermöglichst!

Malou Mayr, Jugendleiterin



Alina, du bist kreativ, toll, mutig, lustig, hilfsbereit, freundlich, Cutie, aufmerksam, engagiert, eine tolle Mama, immer da, hilfst einem, egal welches Alter, hast immer ein offenes Ohr. Du nimmst dir immer Zeit für uns und hast immer gute Ideen für die Mädchengruppe. Danke, dass du schon so lange dabei bist und dafür sorgst, dass wir alle jede Woche wieder in die Mädchengruppe kommen! *"Mädchengruppe"*

Nähcafé sucht fleißige Hände

Zweite Runde „Trostengel Charly“



Nach einem ersten, erfolgreichen Nähcafé für den „Trostengel Charly“ möchten wir in eine zweite Runde starten: Der nächste Termin für das Nähcafé ist am **12.09. von 10-16 Uhr** im Ev. Gemeindezentrum geplant. Unser Herzensprojekt „Trostkoffer“ für die Region Koblenz ist nun in konkreter Vorbereitung, neben den Büchern und Kreativmaterial benötigen wir für die betroffenen Kinder und Familien ausreichend „Charlys“. Hierfür sind wir auf viele fleißige Hände bzw. Helferinnen und Helfer angewiesen. Egal ob du nähen kannst, an diesem Tag nur kurz Zeit hast oder vielleicht sogar eine Nähmaschine besitzt, jede helfende Hand zählt. Wir, der FOR YOU e. V., sorgen für Getränke und Verpflegung. Wir freuen uns auf eine schöne gemeinsame Zeit und bitten zur Vorbereitung um Anmeldung unter info@foryou-verein.de. Nähere Auskünfte auch im Kreativtreff „Nadel und Faden“ oder bei Daniela Kiefer-Fischer (02606 961697).

Auf (D)ein Wort

Denn Kirche lebt vom Gespräch.
Und das beginnt mit (D)einem.

**persönlich.
ehrlich.
vor Ort.**

Was bewegt dich an deiner Kirche vor Ort?
Was läuft gut – und was sollte sich ändern?
Wozu hast du Fragen – oder Ideen?

„Auf (D)ein Wort“ ist eine offene Einladung an alle.

Datum	Uhrzeit	Ort
Do, 10. September 26	19 - 20:30 h	Dieblich, Hotel Pistorio Ökumenisches Gespräch mit Pfarrerin Iris Ney



Gesprächszeit
mit Pfarrer
Oliver Laufer-Schmidt
und Pfarrerin
Iris Ney,
sowie Vertretern der
Rate und lokalen Teams.



Veranstalter:

Kath. Kirchengemeinde St. Franciskus & St. Klara
Untermaßbach-Hutterich

Pfarrer Oliver Laufer-Schmidt
zusammen mit den Räten und lokalen Teams vor Ort

**DU hast das Wort.
Wir hören zu!**

www.pfarrei-umh.de

Gemeindeversammlung am 27. September

Die Gemeindeversammlung findet am **Sonntag, 27. September**, im Anschluss an den Gottesdienst im Gemeindezentrum statt. Das Presbyterium berichtet über die Arbeit in der Gemeinde 2026. Bei einer Tasse Kaffee oder Tee ist Zeit für Fragen und Austausch. Herzliche Einladung an alle Gemeindeglieder.

Ihr Presbyterium

Änderung im Kulturcafé

Das Kulturcafé findet an einem neuen Tag statt: Jetzt immer am dritten **DONNERSTAG** im Monat. Im September ist es der **17.**

September, im Oktober treffen wir uns am **Donnerstag, 15.**

Oktober. Im November und Dezember pausiert das Kulturcafé. Dafür bereiten wir wieder leckeres Essen vor für den Lichterglanz in Winnigen am Wochenende des 1. Advents.



Ein Künstlergespräch

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt gemeinsam mit Kunsttage Winningen e. V. zu einem Künstlergespräch und einer Buchvorstellung mit dem Fotografen Steffen Diemer ein, der seine eindrucksvollen Fotografie-Unikate während der diesjährigen Kunsttage präsentierte. Im Gespräch mit der Kunsthistorikerin Yvonne Hedrich und dem Kunsttage-Vorsitzenden Frank Hoffbauer berichtet Steffen Diemer über sein Leben und seinen äußerst interessanten beruflichen Werdegang vom Reportagefotograf in Kriegsgebieten zum „Fotografen der Stille“. Dabei kommen auch seine tiefe Spiritualität sowie seine Bezüge zur christlichen Mystik (u. a. Hildegard von Bingen) und zur Naturphilosophie zur Sprache.

Die ca. 90-minütige Veranstaltung findet **Samstag, 10. Oktober 2026, 17.00 Uhr, in der Ev. Kirche** statt. Dort können auch vom Künstler signierte Exemplare des Buches erworben werden. Der Eintritt ist frei. Spenden für die Jugendarbeit der Kirchengemeinde sind willkommen.



Wir sind getauft

Wir sind getauft. Da waren wir noch kleiner. Getragen worden, selbst gelaufen, geschehen lassen. Jetzt sind wir wieder gekommen. Mit unserem Tauflicht in der Hand. Die Taufe begleitet uns. Sie begleitet uns ins Wachsen. Und ins Größerwerden. Die Taufe zu erinnern, stärkt den Mut fürs Leben. Dafür gab es ein Segensbändchen.

Fotos: Klaus Lammai



Lichterturm in der GRUSELNACHT

Kinderreformationsfest Ev. Kirchengemeinde Winningen

31. Oktober 2026 | von 17 - 19 Uhr

Geführter Aufstieg in den Kirchturm
Wir backen zusammen Reformationsbrötchen
Feuerstelle für Stockbrot auf dem Kirchplatz
Geselliges Beisammensein bei Kinderpunsch und Wikingerschach ...

Kinder und Eltern sind herzlich willkommen!
Wir freuen uns auf Lichtgestalten und Gruselleute!

Herzliche Einladung! ♥

SONNTAG, 8. NOVEMBER

🕒 10.00 UHR GOTTESDIENST

MITARBEITER- UND ERNTEDANK

mit *Wingertsessen*

-  **WINGERTSESSEN**
Gemeinsam genießen,
zusammen danken.
-  **BROTVERKAUF
DER KONFIRMANDEN**
Selbst gebacken –
für einen guten Zweck.
-  **FEIER DER
DIENSTJUBILÄEN**
Dank und Anerkennung
für treuen Einsatz.



Gott sei Dank! ♥



Gottesdienst zu St. Martin



WANN? AM 10. NOVEMBER,
17.15 UHR

WO? EV. KIRCHE WINNINGEN



GEGEN DAS VERGESSEN

Gedenkfeiern zur Reichspogromnacht
im November 2026

Niederfell, So. 8.11.
Ökumenische Gedenkfeier zur Reichspogromnacht
16.00 | Pfarrkirche Niederfell

Winnigen, Mo. 9.11.
Gedenken an den Stolpersteinen vor dem Pfarrhaus
17 Uhr | Kirchstraße 5

Koborn-Gondorf, Mo. 9.11.
Verlegung von Stolpersteinen
für Kinder der Familie Max Wolff
Uhrzeit wird noch bekannt gegeben
St. Matthiasstraße 3



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde
Winningen

vom 21. September bis 25. September 2026

Abgabestelle:

Pfarrhausgarage

**Friedrichstraße
56333 Winningen**

jeweils von 9.00 - 16.00 Uhr

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Oberbekleidung und Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Federbetten und Federkissen – jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung, Unterwäsche, Gardinen, Haus- und Tischwäsche, Textilreste, Stepp- und Fleecedecken, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte

■ Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel nehmen wir gerne, können sie aber leider nicht mitnehmen. Rückfragen hierzu unter Telefon: 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

Bethel

Schreibworkshop für Frauen
**MENSCH SEIN.
MENSCH WERDEN.**

mensch
unter menschen
dir nah sein
mir selbst nahe kommen
wandelbar

Samstag
26. Sept. 2026
14-19 Uhr
Winningen
69 €*
Keine Vorkenntnisse
erforderlich

*zzgl. eines kleinen kulinarischen Beitrags zum Kaffee-Büffet
Anmeldung: Ev. Kirchengemeinde 02606-344
winningen@ekir.de

FEIERABEND TERMINE

Samstag, 19. September 2026
17 Uhr
Orgel zu vier Händen
Kathrin Hackler und Jürgen Poggel

Samstag, 17. Oktober 2026
17 Uhr
Vokalensemble Schola Gregoriana
Frauenchor

Samstag, 21. November 2026
17 Uhr
Jade Trio
Rui Wang (Violine), Keyi Miao (Cello)
und Jiawei Xiong (Klavier)

Eintritt frei!

DIE EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE LÄDT EIN ZUR

Musik im Advent

Freitag, 11. Dezember um 19 Uhr
Musik Im Advent mit der Winzerkapelle
Winningen und dem Jugendorchester

Sonntag, 13. Dezember um 10 Uhr
Musik-Gottesdienst zum 3. Advent
gestaltet vom Chor Liedertafel Winningen

Samstag, 19. Dezember um 17 Uhr
FeierAbend gestaltet vom Chor der Ev.
Kirchengemeinde Winningen



Gratulation zur Goldenen Konfirmation

1. Reihe v.l.n.r. Carmen Schüller, Karin Dötsch, Pfarrer i.R. Ingo Schrooten, Renate Büttner, Jutta Fries, Christiane Ollesch, Ute Mölich, Pfarrer i.R. Engels 2. Reihe v.l.n.r. Dirk Habetz, Jörg Fries, Heidi Gühring, Reiner Goss, Desiree Gröger-Dick, Bärbel Marschall-Fachbach 3. Reihe v.l.n.r. Jürgen Witt, Silvia Riedendorf, Anita Willnecker, Regine Noll, Brigitte Steffen-Kröber 4. Reihe v.l.n.r. Arnim Noll, Ernst Udo Gail, Thomas Knebel, Horst Knebel



Gratulation zur "Diamantenen"

1. Reihe v.l.n.r. Walburga Klein, Hannelore Engelhard, Roswitha Löwenstein, Rosemarie Lange, Jette Specht
2. Reihe v.l.n.r. Heike Otto, Margit Baumgarten, Brigitte Muno, Lothar Knebel
3. Reihe v.l.n.r. Diethelm Reick, Lothar Gail, Michael Allerödter, Reimund Arens, Klaus Buchheit

Ausflug zu den „Blauen Reiterinnen“

Am Samstag, 14. November 2026, lädt der Frauenfachausschuss des Kirchenkreises Koblenz ein zu einem Ausflug ins Museum Wiesbaden. Dort werden von Ende Oktober an „Die blauen Reiterinnen“ gezeigt. Anfahrt: DB Treffpunkt in Sinzig ca. 8 Uhr (Uhrzeit wird noch bekanntgegeben). Zustieg an

anderen Haltestellen möglich. Kosten: Museumseintritt 12 Euro, Fahrtkosten, Anteil an den Kosten der Führung im Museum (geplant für 13 Uhr). Infos und Interessensbekundung bei: kerstin.laubmann-luedke@ekir.de.



Werefkin Sacharoff. Foto Museo Comunale d'Arte Moderna, Ascona

Große Künstlernamen sind mit dem „Blauen Reiter“ verbunden, vor allem Franz Marc und Wassily Kandinsky. Dass aber auch Frauen an der Entwicklung der Kunstbewegung rund um den „Blauen Reiter“ entscheidend beteiligt waren, das möchte die Ausstellung unter der Schirmherrschaft von Iris Berben nun sichtbar machen. Manche Künstlerinnen der Gruppe wie Gabriele Münter sind bekannt, doch viele gerieten in Vergessenheit. In Vorfreude auf einen interessanten Besuch in Wiesbaden, auf viele Farben und schöne Begegnungen.

Kerstin Laubmann für den Frauenfachausschuss

Wichtige Adressen

Gemeindebüro

Mo-Fr 8-12 Uhr

Sekretärin Svenja Lange
Kirchstraße 5
56333 Winningen
Tel. 02606 / 344
Fax 02606 / 1360
E-Mail: winningen@ekir.de
www.ev.kirche-winningen.de

Vorsitzende des Presbyteriums

Gabriele Brost
Tel. 02606 / 962066
E-Mail: gabriele.brost@ekir.de

Pfarrerin Iris Ney

Kirchstraße 5
56333 Winningen
Tel. 02606 / 961668
E-Mail: iris.ney@ekir.de

Kinder- und Jugendbüro

Kirchstraße 7
56333 Winningen
Tel. 02606 / 961161
0152 09859754
E-Mail: jub.winningen@ekir.de
www.jub-winningen.de

Diakonische Mitarbeiterin im Beratungs- und Besuchsdienst

Nicole Erdmann
Tel. 02606 / 4444041
oder 0171 7204417

Hausmeister

Stefan Bulla
Tel. 0178 1122049

Küsterin

Svenja Lange
Tel. 02606 / 344

Gruppen in der Evangelischen Kirchengemeinde

Evtl. Terminänderungen siehe Schaukästen und Mitteilungsblätter

Konfirmandenunterricht

Immer dienstags 17 - 19 Uhr. Ansprechpartnerin: Iris Ney (PfarrerIn)

Chorprobe

Montags oder dienstags, i.d.R. 19.15 Uhr. Genaue Termine entnehmen Sie bitte den wöchentlichen Bekanntmachungen. Ansprechpartner: Günter Richter (Vorsitz), Michael Fischer (Chorleiter)

Krabbelgruppe von 0 bis 3 Jahren

Mittwochs ab 9.30 Uhr, zwangloses Treffen im ev. Gemeindezentrum
Ansprechpartnerin: Svenja Lange (Pfarrbüro)

Kinderkirchen-Team

Freitags, einmal im Monat, 16.30 Uhr. Ansprechpartnerin: Iris Ney (PfarrerIn)

„Nadel und Faden“ Kreativtreff

Monatlich, jeweils ab 17 Uhr, nächste Termine: 30.09., 04.11., 02.12..
Ansprechpartnerin: Daniela Kiefer-Fischer

Kulturcafé

Zwangloses Treffen von Einheimischen, Flüchtlingen, Jungen und Alten. Um 17 Uhr startet das gemeinsame Essen. **Achtung, neuer Tag!** Jetzt jeweils am 3. Donnerstag im Monat. Ansprechpartnerin: Nicole Erdmann (Diakonische Mitarbeiterin im Beratungs- und Besuchsdienst)

Schreiben über Gott und die Welt

Donnerstags 17 - 19 Uhr, 14-tägig. Ansprechpartnerin: Susanne Barth

Online-Austausch zu biblischen Texten

BibelTeilen: Nächste Termine: 08.09. (Präsenztermin), 20.10., 17.11.
Anmeldung und Information: Iris Ney, iris.ney@ekir.de. Nach Anmeldung mailen wir einen ZOOM-Link.

Liedercafé

Kaffeetrinken und gemeinsames Singen. I.d.R. am letzten Montag im Monat, 15 - 16.30 Uhr. Ansprechpartnerin: Helga Esper

Mittagstisch im Gemeindezentrum

Jeden Donnerstag, 12 Uhr, wird im Gemeindezentrum ein Mittagessen serviert. Dazu sind Jung und Alt herzlich willkommen. Anmeldungen unter: 02606-401, Ansprechpartnerin: Regine Noll

Konfi-Teamer-Treffen

In regelmäßigen Abständen treffen sich jugendliche Ehrenamtliche zur Vorbereitung des Konfirmandenunterrichts. Ansprechpartnerin: Iris Ney (PfarrerIn)

Mädchengruppe von 6 bis 11 Jahren

Immer mittwochs von 16.15 - 17.45 Uhr.
Ansprechpartnerin: Alina Offermann

Offener Treff für Mädchen ab 12 Jahren

Immer mittwochs von 18 - 19.30 Uhr.
Ansprechpartnerin: Alina Offermann

Mitarbeiter-Runde Jugend

Zeit zum Treffen, Abhängen, Chillen oder doch zum Kickern und Quatschen. Immer donnerstags von 19 - 21 Uhr ist der Treff geöffnet. Ansprechpartnerin: Malou Mayr

Jungengruppe von 6 Jahren bis zur 2. Klasse

Montags, 16.00 – 17.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Malou Mayr

Jungengruppe ab 3. Klasse bis 12 Jahre

Montags, 17.15 – 18.30 Uhr.
Ansprechpartnerin: Malou Mayr

Weitere Angebote zur Jugendarbeit, zu Freizeiten und Aktionen finden Sie auf der Homepage des Kinder- und Jugendbüros:
www.jub-winningen.de

Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind in allen Gruppen und Kreisen herzlich willkommen. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Presbyterium (Leitung der Kirchengemeinde)

Die Sitzungen finden monatlich statt. Ansprechpartnerinnen: Gabriele Brost (Vorsitzende des Presbyteriums), Iris Ney (PfarrerIn)

Jugendfreizeit 2026 -

Sonne, Meer und Gemeinschaft



Knapp zwei Wochen Sommer, Strand und Gemeinschaft liegen hinter unserer Jugendfreizeit in der Camargue in Südfrankreich. Mit 35 Teilnehmenden zwischen 13 und 17 Jahren und 10 Personen im Team verbrachten wir zwei abwechslungsreiche Wochen. Nach einigen Jahren war es endlich wieder Zeit für eine Zeltfreizeit. Für viele Teilnehmende eine ganz neue Erfahrung. Gemeinsam wurde für alle gekocht, gespielt, gebadet, gelacht und das Leben auf dem Campingplatz erlebt.

Neben viel Zeit am Strand und im Aquapark sorgten besondere Programmpunkte wie die Katamaranfahrt, Schwimmen im Meer bei wunderschönen Sonnenuntergängen, draußen schlafen oder der Abend in Le Grau-du-Roi für unvergessliche Erlebnisse. Trotz sommerlicher Hitze, kleiner Herausforderungen des Campinglebens und jeder Menge Sand blicken wir auf zwei wunderschöne Wochen voller neuer Freundschaften, gemeinsamer Erlebnisse und wertvoller Begegnungen zurück.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Teilnehmenden und besonders unserem ehrenamtlichen Team, das diese Freizeit mit viel Engagement möglich gemacht hat. Wir freuen uns schon jetzt auf die Jugendfreizeit im nächsten Jahr!

Malou Mayr







Knopf-Kollekte

Das Ev. Kinder- und Jugendbüro sammelt alte Knöpfe zum Basteln. Wir freuen uns über jede Knopf-Spende. Diese kann entweder direkt in den Briefkasten an der ev. Kirche geworfen werden oder während der Gottesdienste an der Knopf-Sammelstelle abgegeben werden. Gerne holen wir Ihre Sammlung auch persönlich bei Ihnen ab. Bitte nehmen Sie dazu telefonisch Kontakt auf unter 02606-961161.



Klangprojekt

Christian Schüller ist freischaffender Dirigent und ein Gewinner „Ureinwohner“. Jetzt bringt er Musik in die Konfirmandenzeit des neuen Jahrgangs. Gemeinsam mit Jugendleiterin Malou Mayr und Pfarrerin Iris Ney hat er ein Projekt für die Jugendlichen entwickelt. Es geht um Klang, Sprache, Instrumente und einen über 2000 Jahre alten Psalm.



Iris Ney

Die Aufführung des Klangprojekts findet am Sonntag, den 1. November, 17 Uhr, in der evangelischen Kirche statt. Dieses Projekt wird durch das Kirchgeld 2025 ermöglicht, das wir u. a. für Musikprojekte gesammelt haben.

Kommen Sie am 1. November und hören Sie selbst, was daraus geworden ist.



Pyjama-Party für Mädchen ab 7 Jahren

Wann? Am 6. November 2026 in Vallendar.

Der Arbeitskreis Mädchenarbeit freut sich auf viele Teilnehmende aus unserer Gemeinde.



Das Highlight beim Spaziergehen war ein kleines ausgebüchstes Pony. Dieses wurde erstmal gekuschelt.



Die Kinder haben in kleinen Nurdachhäusern gewohnt. In jeder Hütte waren 9 Kinder untergebracht.



Ein großer Dank geht an unser diesjähriges großes Betreuerteam. Ohne das ehrenamtliche Engagement dieser vielen jungen Menschen wäre eine solche Freizeit nicht möglich.

In 80 Tagen um die Welt

Ferienaktion in Weibern
JUB meets SoFa



Das Spielen kam bei der Ferienaktion natürlich nicht zu kurz. Ob in der Großgruppe oder in kleinen Mannschaften, mit viel Einsatz und guter Laune waren alle dabei.

Gottesdienste in der Evangelischen Kirchengemeinde Winningen

So. 06.09.2026	10.00 Uhr	Frühstückskirche*
So. 13.09.2026	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
So. 20.09.2026	10.00 Uhr	Gottesdienst
So. 27.09.2026	10.00 Uhr	Gottesdienst mit anschließender Gemeindeversammlung
So. 04.10.2026	10.00 Uhr	Frühstückskirche*
So. 11.10.2026	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
So. 18.10.2026	10.00 Uhr	Gottesdienst
So. 25.10.2026	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kanzeltausch (Pfrin Metje Steinau aus Mayen)
Sa. 31.10.2026	19.00 Uhr	Reformationsgottesdienst
So. 01.11.2026	17.00 Uhr	Aufführung des Psalm-Klang-Projekts der Konfirmand:innen im Rahmen des Gottesdienstes
So. 08.11.2026	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zu Erntedank, mit anschließendem Mitarbeiterdank und Dienstjubiläen
Di. 10.11.2026	17.15 Uhr	Gottesdienst zu St. Martin
So. 15.11.2026	10.00 Uhr	Gottesdienst
So. 22.11.2026	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken der Verstorbenen
So. 29.11.2026	10.00 Uhr	Gottesdienst zum 1. Advent
So. 06.12.2026	10.00 Uhr	Frühstückskirche* zum 2. Advent
So. 13.12.2026	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zum 3. Advent

Kinderkirche

Für Kinder von 5-12 Jahren, i.d.R. jeweils am letzten Samstag im Monat von 10.00 – 12.00 Uhr.
Die nächsten Termine: 26.09., 31.10., 28.11.

Gottesdienste „Haus im Rebenhang“

Am 2. und 4. Mittwoch im Monat feiern wir um 10.30 Uhr einen Gottesdienst mit Abendmahl im „Haus im Rebenhang“. Die nächsten Termine: 09.09., 23.09., 14.10., 28.10., 11.11., 25.11.

Gottesdienste in der „Villa Ausonius“ Oberfell

In gemeinsamer Verantwortung mit der katholischen Kirchengemeinde feiern wir 14-tägig donnerstags einen Gottesdienst in der „Villa Ausonius“ in Oberfell. Die nächsten Termine: 03.09. (10 Uhr), 17.09. (15.30 Uhr), 01.10. (10 Uhr), 15.10. (15.30 Uhr), 29.10. (10 Uhr), 12.11. (15.30 Uhr), 26.11. (10 Uhr)

Gottesdienste im „Seniorenzentrum Obstgarten“ in Dieblich

Am 1. Mittwoch im Monat feiern wir um 10.30 Uhr einen Gottesdienst im Seniorenzentrum „Obstgarten“ in Dieblich. Die nächsten Termine: 02.09., 07.10., 04.11.

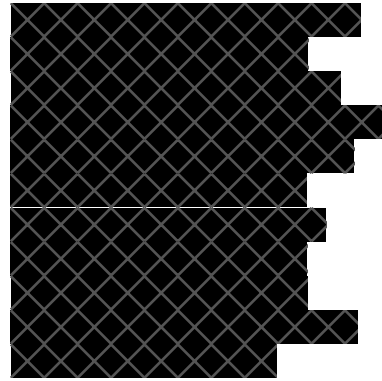
*Frühstückskirche ist ein Gottesdienst mit spielerischen Verkündigungsformen und Lieblingsort für Taufe. Im Anschluss laden wir zum kleinen Frühstück ins Gemeindezentrum ein.

Änderungen und weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage sowie den Bekanntmachungen über den Ortsrundfunk, den Schaukästen und den Mitteilungsblättern.

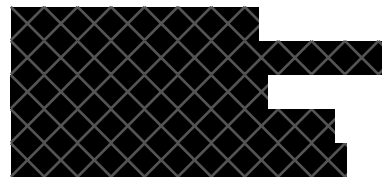
WICHTIGER HINWEIS!

Mit den aktuellen Datenschutzrichtlinien ändert sich auch die Rubrik „Geburtstage“. Das Presbyterium musste abwägen, was noch möglich ist und hat sich für einen Kompromiss entschieden: Die Namen und Geburtstage der Jubilare sollen veröffentlicht werden, allerdings werden die dazugehörigen Adressen in Zukunft fehlen. Wer nicht möchte, dass sein Geburtstag veröffentlicht wird, melde sich im Pfarrbüro (Tel.: 02606 – 344)

Bestattungen



Taufen



Trauungen



Geburtstage

